



AfD-Fraktion Bergisch Gladbach  
Konrad-Adenauer-Platz 1 · 51465 Bergisch Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach  
Bürgermeister Frank Stein  
Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

26. Juli 2021

## Historischen Bopp-Bau unter Denkmalschutz stellen!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die AfD-Fraktion bittet, zur nächsten Sitzung des Planungsausschusses am 21. September 2021 folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu setzen:

1. Der Planungsausschuss spricht sich für einen Erhalt des historischen Gebäudes auf der Mülheimer Straße 184 aus.
2. Die Verwaltung setzt sich dafür ein, dass das historische Gebäude auf der Mülheimer Straße 184 durch die Untere Denkmalbehörde und in Absprache mit übergeordneten Denkmalbehörden sowie dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) gemäß §§ 3-4 DSchG NRW als Baudenkmal in die Denkmalliste eingetragen wird.
3. Die Verwaltung setzt sich mit dem Eigentümer der Immobilie in Verbindung und versucht, eine fachgerechte Sanierung des Gebäudes zu erwirken, die die Erfüllung aller Kriterien für eine Eintragung in die Denkmalliste ermöglicht.

### Begründung:

Laut Pressebericht vom 12.07.2021 steht das historische Gebäude (ehemals Sporthotel Klever) an der Mülheimer Straße 184 durch einen privaten Investor zum Verkauf.<sup>1</sup> Es droht der Abriss und eine Ersetzung durch einen mehrstöckigen Neubaublock.

Das vom für Bergisch Gladbach bedeutenden Architekten Ludwig Bopp (1869-1930) errichtete Gebäude wird im Denkmalpflegeplan der Stadt Bergisch Gladbach als "erhaltenswert" eingestuft. Dies hat rechtlich allerdings keine Relevanz. Die AfD-Fraktion, die sich für regionale Baukultur als Leitbild für Architektur und Städtebau einsetzt<sup>2</sup>, strebt den dauerhaften Erhalt des regionaltypischen und damit für die gebaute Umwelt Gronaus besonders identitätsstiftenden Gebäudes aus, indem dieses dauerhaft unter Denkmalschutz gestellt wird. Hürden für eine

<sup>1</sup> Bergische Landeszeitung vom 12.07.2021, S. 31.

<sup>2</sup> <https://afd-fraktion.gl/regionale-baukultur-als-leitbild-fuer-architektur-und-staedtebau/>.

solche Einstufung müssen im Zusammenspiel zwischen Verwaltung, Stadtpolitik und Investor gemeinschaftlich überwunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

**Thomas Kunze**  
Sachkundiger Bürger

**i.A. Carlo Clemens**  
Fraktionsgeschäftsführer